



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

01.04.1942 (Nr. 91)

Erscheinungsmäßig
Monatsbezug RM 2,30 einfl. Ju-
belgebühr, Postgebühren monatl.
2,30 RM einfl. 30 Pf. Be-
zeitungsgebühr zuzügl. 42 Pf. Be-
stellgeld. Bezugsgeld ist im voran-
genannten Briefkasten, Sonntag 1722.
Eine Schickung der Zeitung
erfordert keinen Anspruch auf
Rückzahlung des Bezugspreises.
Verlag: M.C. Gabelbeck & Co.
Ems Omdt., Bremen, Steen 68.
Telef. 21931, Nacht u. Sonnt.
24765, Predd. 21931.
12-13 Uhr Schließungs-Dien-
tag und Freitag 12 1/2-13 1/2 Uhr.

Wochenblatt



Parteiamtliche Tageszeitung
Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

der Nationalsozialistischen Bremens
Amtliches Wochenblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Nr. 91 / 12. Jahrgang

Mittwoch, 1. April 1942

Einzelpreis 15 Rpf.

Schwere Panzerverluste der Soviets

Vergebliches Anrennen der Bolschewiken gegen die deutschen Stellungen im mittleren Abschnitt der Ostfront

Wieder große Erfolge der Luftwaffe

Berlin, 31. März. Wie das Oberkommando der Wehrmacht mitteilt, verliefen im mittleren Frontabschnitt die Bolschewiken ihre am 28. 3. begangenen Angriffe auf gefallene die Stellungen einer deutschen Panzerdivision fortzusetzen. Die unter Einsatz mehrerer Divisionen durchgeführten Angriffe wurden durch Panzer und schwere Artillerie unterstützt. Nach heftigen Kämpfen blieben die Bolschewiken unter außerordentlich hohen Verlusten für den Gegner im zusammenhängenden Gebiet aller Abwehrstellungen.

An anderer Stelle der mittleren Front griff der Feind am 30. 3. die Stellungen eines deutschen Korps erneut auf einer Breite von 17 Kilometern mit starken Kräften und zahlreichen Panzern an. Die Bolschewiken wurden durch Artilleriegeschosse eingeleitet und unterstützt. Nach heftigen Kämpfen blieben die Bolschewiken unter außerordentlich hohen Verlusten für den Gegner im zusammenhängenden Gebiet aller Abwehrstellungen.

mehrere feindliche Stützpunkte. Die Bolschewiken hatten sehr hohe Verluste. Es sind bisher über 550 Gefallene gezählt und 120 Gefangene eingebracht. Von dem Gegenangriff angelegten Panzern, die den deutschen Angriff unterstützen, wurden zehn Panzer-Transporter vernichtet oder beschädigt, während die übrigen Panzer in der Abwehr- und Angriffsfront stehen blieben.

Die deutsche Luftwaffe war bei den Abwehr- und Angriffsaktionen im mittleren Frontabschnitt zur Unterstützung der deutschen Infanterie wirkungsvoll eingesetzt. Deutsche Sturmlumpenbomben wirkten im fünfmaligen Einsatz hochwirksame Panzeranstellungen und Truppenkonzentrationen erfolgreich an. Sie vernichteten in einem heftigen Stützpunkt des Gegners fünf Panzer durch Bombentreffer und beschädigten weitere schwer. Wiederholte Einsatzflüge der hochwirksamen Feldstellungen und Artilleriekräfte wurde eine Batterie zerstört

und eine weitere außer Gefecht gesetzt. Über 60 motorisierte Fahrzeuge blieben nach den Bombenangriffen auf den Anmarschwegen des Feindes liegen. Ein feindliche Flugzeuge wurden in diesem Frontabschnitt von deutschen Jagern abgeschossen und bei Flugplatzbesetzung wurden weitere 13 Flugzeuge am Boden zerstört.

Deutsche Kampf- und Sturmlumpenflugzeuge erzielten im mittleren Abschnitt der Ostfront am 30. März große Erfolge bei der Bekämpfung des bolschewischen Nachschubs. Mehrere feindliche Panzerzüge wurden völlig zerstört, während weitere schwer beschädigt wurden und in Brand gerieten. Durch Bombentreffer und Artilleriebeschüsse wurden wichtiger Betriebsanlagen dadurch wurde die Strecke an mehreren Stellen unterbrochen, so daß für den feindlichen Nachschub neue langwierige Verzögerungen entstanden.

London begrüßt Ostfrontzüge

London, 31. März. Washington (Schreib) nach Kriegsentscheidung - Briten sind über den U-Boot-Angriff gegen die Ostfront begeistert. Die U-Boote sind im Kampf gegen die Ostfront tätig. Die U-Boote sind im Kampf gegen die Ostfront tätig. Die U-Boote sind im Kampf gegen die Ostfront tätig.

Weitere U-Boots-Erfolge vor Murmansk

Erneut zwei Transporter mit 11000 BRT. aus feindlichem Gebiet vernichtet

Aus dem Führerhauptquartier, 31. März. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Am 29. März wurde ein feindlicher U-Boot vor Murmansk vernichtet. Der U-Boot war ein Transporter mit 11000 BRT. Der U-Boot war ein Transporter mit 11000 BRT. Der U-Boot war ein Transporter mit 11000 BRT.

vorangegangene Unterseebootkommandant ist mit seiner tapferen Besatzung vor dem Feinde geblieben.

Kampffluger, Zerstörer und U-Boote griffen den Geleitzug im Seegebiet von Murmansk an, operierten in drei Tagen bekamen wir Meldung von diesen Operationen, die die Kämpfe des Heeres im Norden durch erleichterten, das Kriegsmaterial der Feindkräfte zu zerstören und den U-Booten den Zugang zum Meer zu verweigern. Die Kämpfe des Heeres im Norden durch erleichterten, das Kriegsmaterial der Feindkräfte zu zerstören und den U-Booten den Zugang zum Meer zu verweigern.

Tagebefehl des Befehlshabers der U-Boote

Berlin, 31. März. Der Befehlshaber der U-Boote, Admiral Dönitz, erläßt: Kapitänleutnant Engelbert Endraß, Träger des Eisernen Kreuzes, ist von Unternehmung nicht zurückgeführt. Ein herausragender U-Boot-Kommandant ist ein treuer, zuverlässiger Kamerad. Ein herausragender U-Boot-Kommandant ist ein treuer, zuverlässiger Kamerad.

in Vorarbeiten infolge schwerer Sandstürme nur geringe Kampffähigkeit. In der Maritima wurden ein Flugplatz und die Anlagen von Zofra erfolgreich bombardiert. Ein britischer Bomber erzielte Bombentreffer auf den Feind. Ein britischer Bomber erzielte Bombentreffer auf den Feind.

ein weiteres Handelsschiff. Die U-Boote und Zerstörer griffen den Geleitzug an. Ein weiteres Handelsschiff. Die U-Boote und Zerstörer griffen den Geleitzug an.

Der britische Kreuzer "Maid" vernichtet

Berlin, 31. März. Der britische Kreuzer "Maid" ist im Mittelmeer vernichtet worden. Der Kreuzer "Maid" ist im Mittelmeer vernichtet worden. Der Kreuzer "Maid" ist im Mittelmeer vernichtet worden.

Wir kannten ihn alle: Kapitänleutnant Endraß!

Ein hervorragender U-Boot-Kommandant und eine tapferer Befehlshaber blieben vor dem Feind

Dr. Fritz Endraß, geboren am 2. März 1911 als Sohn eines Oberleiters in Hamburg. Nach dem Besuch von Volkshochschule und Oberrealschule in Hamburg und später in München, trat er in die Handelsmarine ein und fuhr zwei Jahre lang auf dem Segelschiff "Deutschland".

2. März 1911 als Sohn eines Oberleiters in Hamburg geboren. Nach dem Besuch von Volkshochschule und Oberrealschule in Hamburg und später in München, trat er in die Handelsmarine ein und fuhr zwei Jahre lang auf dem Segelschiff "Deutschland".

2. März 1911 als Sohn eines Oberleiters in Hamburg geboren. Nach dem Besuch von Volkshochschule und Oberrealschule in Hamburg und später in München, trat er in die Handelsmarine ein und fuhr zwei Jahre lang auf dem Segelschiff "Deutschland".

Endraß war ein hervorragender Kommandant, und seine tapferen Befehle waren immer richtig. Er war ein hervorragender Kommandant, und seine tapferen Befehle waren immer richtig.



Endraß war ein hervorragender Kommandant, und seine tapferen Befehle waren immer richtig. Er war ein hervorragender Kommandant, und seine tapferen Befehle waren immer richtig.

Unser Tagesspiegel

Im mittleren Abschnitt der Ostfront künftigen die Sowjets bei vergeblichen Anrennen zahlreicher Panzer ein.

In der Zeit vom 22. bis 31. März wurden an der Ostfront 183 feindliche Flugzeuge vernichtet.

Das U-Boot-Kommando von Kapitänleutnant Endraß ist von Feindbooten nicht zurückgeführt; zum Gebenden an den Kommandanten und seine Besatzung erhielt der Befehlshaber der U-Boote ein Telegramm.

Die Kämpfe in Burma sind bei weiterem erfolgreichen Vordringen der Japaner auf dem Höhepunkt angelangt.

Britische Bomber vernichten einen feigen Ueberfall auf ein japanisches Lager.

Die britische Flotte hat den Verlust des Kreuzers "Maid" erlitten.

In einem "Weißbuch" lüftet die niederländische Emigrantengeneration den Verlust des holländischen Kolonialreiches zu entschuldigen.

In Japan fallen die Umkleehaare vor dem Kaiser.

Bundesrat Offenbar wurde an die Hochschule für Kunst in Weimar berufen.

Die Daten des Lebens des Kapitänleutnants Endraß sind kurz aufgeführt. Engelbert Endraß wurde am

Auß.: Presse-Hoffmann

(Fortsetzung auf Seite 2)

Rund um den Roland

An unsere Bezahler und Anzeigenkunden!

Am Donnerstag erscheinen die Bremer Zeitungen nicht. Die Osterausgabe erscheint in vergrößertem Umfang am Donnerstag zur gewohnten Stunde.

Anzeigen für diese besonders beachtete Ausgabe erbiten wir spätestens bis 14 Uhr am Sonntagabend. Die nachfolgende Ausgabe erscheint dann am Dienstag, 7. April.

Die Bremer Zeitung

Baudirektor Offenberg nach Weimar berufen

Nach genau achtjährigem verantwortungsvollem Wirken als Baudirektor in Bremen ist Baudirektor Gerhard Offenberg am Anfang dieses Monats einem ehrenvollen Ruf an die Hochschule für Baukunst und Bildende Künste in Weimar, Baudirektor Offenberg wird hier die Stelle des Baudirektors für Wohnbau übernehmen und damit das seit dem Tode von Professor Schulze-Naumburg verwaiste Lehramt ausüben.

Im April 1934 wurde Gerhard Offenberg der geistliche Wehrdienst im Rang von Hauptmann nach Bremen berufen. Seine siebenjährigen hauseigenen Arbeiten ist es vor allem zu danken, daß Bremen zur Ausbaufähigkeit erwacht ist. Er hat es in seinen achtjährigen hauseigenen Lehramt in Weimar, seine Tätigkeit in heimatschmerzlichen Sinne zu prägen.

Keine Umsatzsteuer-Doranmeldung mehr

Aus Gründen der Arbeitserparnis und der Papierersparnis brauchen die Unternehmer keine Umsatzsteuer-Doranmeldung mehr abzugeben. Es wird jedoch ermahnt, daß die Unternehmer nach wie vor pünktlich die Umsatzsteuer-Vorauszahlungen entrichten. Die nächste Umsatzsteuer-Vorauszahlung ist in den ersten zehn Tagen des Aprils fällig. Die Unternehmer müssen auf die Höhe des Zahlungswahrscheinlichen aus dem Steuerbescheid, das Stichtag-Umsatzsteuer-Vorauszahlung und dem Zeitraum, auf den sich die Umsatzsteuer-Vorauszahlung bezieht.

Mehrfach gemessener Verbrauch von Brennstoffen. Die Reichsstelle für Kohle hat durch Anordnung vom 30. März 1942 mehrere Bestimmungen über Anordnung 2 über Mehrfach gemessener Verbrauch von Brennstoffen vom 21. 9. 1939 geändert und aus diesem Anlaß die Anordnung 2 in der nunmehr geltenden Fassung unter der Bezeichnung Anordnung 1 2 neu veröffentlicht (Deutscher Reichsanzeiger und Weimarer Staatsanzeiger Nr. 76 vom 31. März 1942). Zweck der Änderungen ist eine möglichst weitgehende Vereinfachung des Verfahrens u. a. in die Erfüllung der kleinsten Verbrauches auf die Landesverwaltungen delegiert werden. Besichtigungsindustrie Unternehmen mit einem Verbrauch von über 500 t haben zeitlich Weibung an die Reichsstelle für Kohle zu erfragen. Für Kleinverbraucher und solche Kraftwerke, die nicht zur Aufrechterhaltung des Grubenbetriebes eines Kohlenbergwerks betrieben werden, ist die Weibung nicht einzuholen, wenn auch wenn sie im betriebsförmigen Zusammenhang mit einem Betriebsbetrieb stehen. Diese Weibung ist nur mit Rücksicht auf die Einzelheiten der Reichsstelle für Kohle notwendig geworden.

Durchführung der Eiererfassung. Wir verweisen auf die diesbezügliche Bekanntmachung im heutigen Anzeiger.

Der Rundfunk am Mittwoch

Reichsprogramm: Film in Ufa im Rundfunk von 18 bis 19.30 Uhr. Ugo G. um um Gedächtnis der Geburt von 19.15 bis 9.40 um um Mitternacht. Die Sendungen mit einem interaktiven Charakter durch den Gesellschafter Franz von Ufa. Die Sendung der Melodien. Wenn der Tag zu Ende geht, wird es ein Musikprogramm werden. Von 20 bis 21 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 22 bis 23 Uhr. Von 23 bis 24 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 24 bis 25 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 25 bis 26 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 26 bis 27 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 27 bis 28 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 28 bis 29 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 29 bis 30 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr. Von 30 bis 31 Uhr, die drei Stunden mit ihrem Schallplattenprogramm von 23 bis 24 Uhr.

Es wird verurteilt:

von Mittwoch 20.00 Uhr bis Donnerstag 6.30 Uhr

TITANIC

Die Tragödie eines Ozeanriesen

Roman von Pelz von Felina

Copyright by Verlagsges. Bong u. Co., Berlin

(6. Fortsetzung)

Nach der Bornittag vergeht, ohne daß sich etwas Besonderes ereignet. In den ersten Mittagsstunden gelangt es der Sonne, die Wellenwände zu durchdringen und es sieht einige Stunden hindurch freigeig zu dem Meer.

Mittags ist Querschnitt in Sicht: Weiße, zusammengetriebene Hügel im zarten Frühlingsschnee. Vom Lande weht der Duft der jungen Erde herüber, süßig, frisch, wie der Duft der Erde, im Wintergarten, und im französischen Restaurant blüht der Flieder aus mächtigen Tabakbecken — und die Marzipan und die Mägen, wie ein Baum, dessen Äste sich über den Kopf erheben, als ob sie das lebendige Duffen vom Lande her verpirchten: Frühling!

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich und schläft. Die endlosen Feilheiten der vergangenen Woche haben die Herren dieses Kraftfahrzeuges den Meinen bis zu geringe Befahren verbraucht. Von bestimmten Polyzitationen verfolgt, spricht er leise und unzusammenhängend vor sich hin. Es ist Nacht, Groß und vor ihm ein Stern über dem bahnhöflichen Schloß, über dem Marzipan stehen vier kleine Kammern, die Schichten sind die Erde entlang, es sind Menschen, die die Hand hindurchgeben kann wie durch bemalte Kirchentüren. Das Schloßmännlein, das der Präsident nach dem lärmenden Souper einengenommen hat, ist ein Mann, der einen sehr leichtem Gang am Fenster und trägt den Bergungsplan: Schiffe umlagern wie kleine Spielzeuge den Koloss — an den Piers stehen die Menschen zusammen-

1. April: Tag der Jubiläen

Am 1. April bricht die Jubelstimmung des 30. Jahrestages der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück. Das Jahr wurde 1912 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück. Das Jahr wurde 1912 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Das 40jährige Geschäftsjubiläum begeht der Kaufmann Dr. Gerhard Duden, Wilmershauser Straße 44. Die Firma Franz E. Gustamp, Ingenieurbüro für Elektrotechnik begeht das 40jährige Geschäftsjubiläum. Der Betrieb hat sich aus den kleinsten Anfängen zu einem führenden Spezialbetrieb entwickelt. Die Firma wurde 1902 von dem heutigen Geschäftsführer Franz E. Gustamp gegründet. Im Jahre 1927 ist sein Sohn, der Elektro-Ing. Erich Gustamp, mit in die Firma eingetreten, der inzwischen die gesamte technische Leitung des Betriebes übernommen hat und am 1. Januar 1937 als Mitinhaber aufgenommen wurde.

Das fünfzigjährige Arbeitsjubiläum begeht: Vatermeister Gerhard Bolte, Jungferstr. 20; Kraftwerksdirektor Hermann Dörmann, Schiffbauwerkstatt Hermann Dörmann, der vor 50 Jahren als Lehrling bei der Firma eintrat; Friedrich Meyer, Am Rappenberg 25; Christian W. Müller, Bremerhavener Straße 287; beide bei der W. Müller & Co. Direktor Friedrich Meyer, der bei der Firma W. Müller & Co. in der Bremerhavener Straße 287, Oberleitungsleiter Gerhard Peters, Deimestraße 24, im Geschäftsbüro, Privatstr. Johann 31, in Bremerhaven, der dem Firm- und Auszubildenden, Sauerkampff & Königs.

Das vierzigjährige Arbeitsjubiläum begeht: Otto Beckstein, Räderstr. 1/3, bei dem Maschinenbau; Hermann Bräuer, Dorumstr. 7, bei der W. Müller; Friedrich W. Müller, bei der Firma Dr. W. Müller; Emil G. Müller, Bremerhavener Straße 287, bei der W. Müller & Co.; Direktor Friedrich Meyer, der bei der Firma W. Müller & Co. in der Bremerhavener Straße 287, Oberleitungsleiter Gerhard Peters, Deimestraße 24, im Geschäftsbüro, Privatstr. Johann 31, in Bremerhaven, der dem Firm- und Auszubildenden, Sauerkampff & Königs.

Das 20jährige Arbeitsjubiläum begeht: Doris B. bei der Firma W. Müller & Co.; Olga S. bei der Firma W. Müller & Co.; Hermann Bräuer, Dorumstr. 7, bei der W. Müller; Friedrich W. Müller, bei der Firma Dr. W. Müller; Emil G. Müller, Bremerhavener Straße 287, bei der W. Müller & Co.; Direktor Friedrich Meyer, der bei der Firma W. Müller & Co. in der Bremerhavener Straße 287, Oberleitungsleiter Gerhard Peters, Deimestraße 24, im Geschäftsbüro, Privatstr. Johann 31, in Bremerhaven, der dem Firm- und Auszubildenden, Sauerkampff & Königs.

80 Jahre MGD, „Atrion“

Der Mägengelegenheit „Atrion“ von 1862 beging heute 80. Gründungstag. Betriebsleiter August W. Müller, der heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Unter dem Fächerobler

Der Fächerobler, der heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Die Deutsche Arbeitsfront

Die Deutsche Arbeitsfront, die heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Das zeitgemäße Rezept

Das zeitgemäße Rezept, das heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Siege über Niederlagen

Siege über Niederlagen, die heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich und schläft. Die endlosen Feilheiten der vergangenen Woche haben die Herren dieses Kraftfahrzeuges den Meinen bis zu geringe Befahren verbraucht. Von bestimmten Polyzitationen verfolgt, spricht er leise und unzusammenhängend vor sich hin. Es ist Nacht, Groß und vor ihm ein Stern über dem bahnhöflichen Schloß, über dem Marzipan stehen vier kleine Kammern, die Schichten sind die Erde entlang, es sind Menschen, die die Hand hindurchgeben kann wie durch bemalte Kirchentüren. Das Schloßmännlein, das der Präsident nach dem lärmenden Souper einengenommen hat, ist ein Mann, der einen sehr leichtem Gang am Fenster und trägt den Bergungsplan: Schiffe umlagern wie kleine Spielzeuge den Koloss — an den Piers stehen die Menschen zusammen-

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich und schläft. Die endlosen Feilheiten der vergangenen Woche haben die Herren dieses Kraftfahrzeuges den Meinen bis zu geringe Befahren verbraucht. Von bestimmten Polyzitationen verfolgt, spricht er leise und unzusammenhängend vor sich hin. Es ist Nacht, Groß und vor ihm ein Stern über dem bahnhöflichen Schloß, über dem Marzipan stehen vier kleine Kammern, die Schichten sind die Erde entlang, es sind Menschen, die die Hand hindurchgeben kann wie durch bemalte Kirchentüren. Das Schloßmännlein, das der Präsident nach dem lärmenden Souper einengenommen hat, ist ein Mann, der einen sehr leichtem Gang am Fenster und trägt den Bergungsplan: Schiffe umlagern wie kleine Spielzeuge den Koloss — an den Piers stehen die Menschen zusammen-



Der Transport lebenswichtiger Güter geht vor!

Unterlässt unnötige Reisen!

Das Reichsamt für den öffentlichen Verkehr hat die Anordnung zur Änderung der Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr erlassen. Die Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr sind in der Beförderungsordnung für den öffentlichen Verkehr enthalten. Die Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr sind in der Beförderungsordnung für den öffentlichen Verkehr enthalten.

Unterlässt unnötige Reisen!

Das Reichsamt für den öffentlichen Verkehr hat die Anordnung zur Änderung der Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr erlassen. Die Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr sind in der Beförderungsordnung für den öffentlichen Verkehr enthalten. Die Beförderungsregeln für den öffentlichen Verkehr sind in der Beförderungsordnung für den öffentlichen Verkehr enthalten.

Unter dem Fächerobler

Der Fächerobler, der heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Die Deutsche Arbeitsfront

Die Deutsche Arbeitsfront, die heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Das zeitgemäße Rezept

Das zeitgemäße Rezept, das heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Siege über Niederlagen

Siege über Niederlagen, die heute 80 Jahre alt ist, hat die Leitung der Firma übernommen. Die Firma wurde 1862 durch den Bremer Kaufmann Carl Lang, der in Bremen, Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt a. M. und Leipzig die ersten Filialen gründete, als der Firmengründer und Leiter der Firma Lang & Co. auf das in der gesamten Welt aufsteigende Jubiläum der 30jährigen Bestehen zurück.

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich und schläft. Die endlosen Feilheiten der vergangenen Woche haben die Herren dieses Kraftfahrzeuges den Meinen bis zu geringe Befahren verbraucht. Von bestimmten Polyzitationen verfolgt, spricht er leise und unzusammenhängend vor sich hin. Es ist Nacht, Groß und vor ihm ein Stern über dem bahnhöflichen Schloß, über dem Marzipan stehen vier kleine Kammern, die Schichten sind die Erde entlang, es sind Menschen, die die Hand hindurchgeben kann wie durch bemalte Kirchentüren. Das Schloßmännlein, das der Präsident nach dem lärmenden Souper einengenommen hat, ist ein Mann, der einen sehr leichtem Gang am Fenster und trägt den Bergungsplan: Schiffe umlagern wie kleine Spielzeuge den Koloss — an den Piers stehen die Menschen zusammen-

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich

Der Präsident hat einen antikenartigen Tag hinter sich und schläft. Die endlosen Feilheiten der vergangenen Woche haben die Herren dieses Kraftfahrzeuges den Meinen bis zu geringe Befahren verbraucht. Von bestimmten Polyzitationen verfolgt, spricht er leise und unzusammenhängend vor sich hin. Es ist Nacht, Groß und vor ihm ein Stern über dem bahnhöflichen Schloß, über dem Marzipan stehen vier kleine Kammern, die Schichten sind die Erde entlang, es sind Menschen, die die Hand hindurchgeben kann wie durch bemalte Kirchentüren. Das Schloßmännlein, das der Präsident nach dem lärmenden Souper einengenommen hat, ist ein Mann, der einen sehr leichtem Gang am Fenster und trägt den Bergungsplan: Schiffe umlagern wie kleine Spielzeuge den Koloss — an den Piers stehen die Menschen zusammen-

